



## Verbesserungsvorschläge zur begründeten Stellungnahme

Im sprachlichen Bereich sind dir einige Fehler unterlaufen:

- Rechtschreibung
- Zeichensetzung
- Satzbau
- Grammatik
- Ausdruck
- Wiederholungen
- Auf Abwechslung in Wortwahl und Satzbau achten!
  
- Beachte den Unterschied zwischen der Konjunktion „ich weiß, dass“ und dem Relativpronomen „ein Buch, das“!

Deine Stellungnahme berücksichtigt noch zu wenig die stilistischen Besonderheiten dieser Aufsatzform. Befolge folgende Ratschläge:

- Beziehe dich deutlicher auf das eigentliche Grundproblem. Schweife nicht ab!
- Formuliere mindestens drei Argumentationen (= These/Behauptung – Begründung – Beispiel)
- Formuliere deine Behauptungen klar und verständlich.
- Behalte das **Schema** Behauptung – Begründung – Beispiel immer bei!  
Vervollständige zuerst diese Abfolge, bevor du zur nächsten Behauptung kommst.
- Die **Beispiele** müssen zur Behauptung passen und sollen anschaulich sein!
- Formuliere deine Argumentationen möglichst **sachlich**! Dadurch verleihst du ihnen mehr Überzeugungskraft.
- Ordne deine Argumentationen **steigernd** an! Zuerst kommen die schwächsten Argumente; erst am Schluss nennst du das überzeugendste Argument.
- Formuliere einen überzeugenden **Appell**! Hier kann auch eine Suggestivfrage verwendet werden. („Sollte man denn nicht wenigstens darüber nachdenken?“)
- Trenne lange Sätze, vor allem wenn sie mehrere unterschiedliche Gedankengänge beinhalten.
- Widersprich dir nicht selbst!
  
- 
  
- Beachte alle Anmerkungen im Text!



Bewertung:

- schon recht gut
- erfüllt die Anforderungen
- noch stark verbesserungsbedürftig